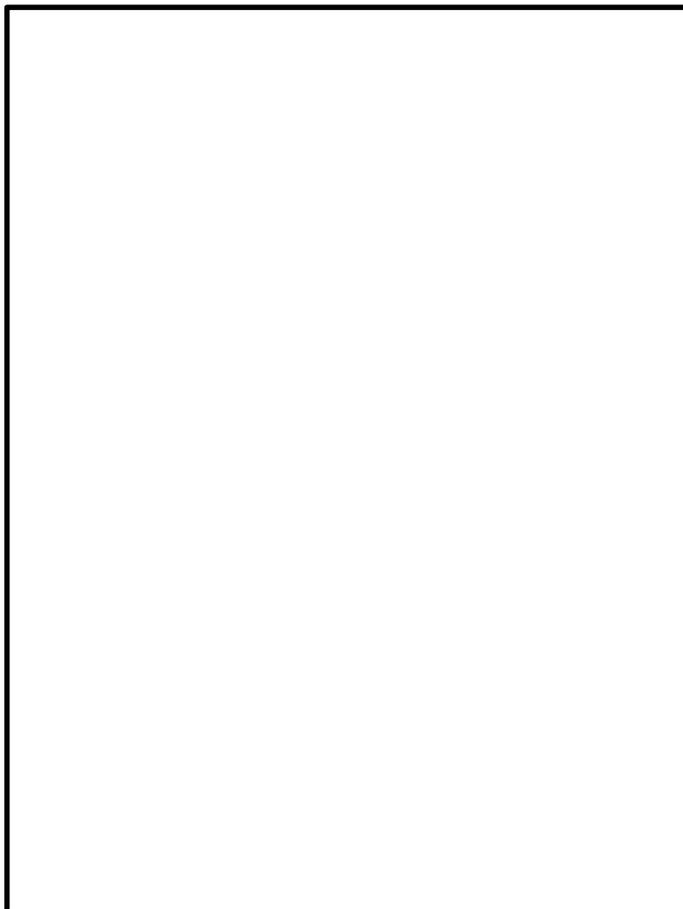


Ausfuhrgenehmigung nach § 22 des Kulturgutschutzgesetzes für die Ausfuhr in Drittstaaten

1 Antragsteller (Name und Anschrift)		2 Ausfuhrgenehmigung Nr. (von der ausstellenden Behörde einzutragen) Gültig bis	
3 Empfänger (Anschrift und Bestimmungsland)		4 NUR VORÜBERGEHEND WIEDEREINFUHRFRIST	
5 Vertreter des Antragstellers (Name und Anschrift)		6 Ausstellende Behörde (Name und Anschrift)	
7 Eigentümer des Kulturgutes (Name und Anschrift)			
9 Bezeichnung des Kulturgutes bzw. der Kulturgüter (Sollte der verfügbare Raum nicht ausreichen, so können für die Angaben in den Feldern 9-20 zusätzliche Blätter in dreifacher Ausfertigung verwendet werden.)		8 Nationales Kulturgut nach § 6 Kulturgutschutzgesetz § 6 Absatz 1 Nr. 1 oder § 6 Absatz 1 Nr. 2-4	
		10 KN Code	
		11 Anzahl/Menge	
		12 Wert in Euro	
13 Zweck der Ausfuhr des Kulturgutes			
14 Titel oder Thema des Kulturgutes			
15 Abmessungen	16 Datierung	17 Sonstige Merkmale	
18 Als Nämlichkeitsnachweis beigefügte Unterlagen/ Besondere Angaben		19 Urheber/Schöpfer, Epoche/Werkstatt und/ oder Stilrichtung	
Fotografie (in Farbe)	Bibliographie		
Verzeichnis	Katalog		
Leihvertrag	Wertnachweis	20 Material und Verfahren	
21 Antrag Ich beantrage eine Ausfuhrgenehmigung für das vorstehende Kulturgut und versichere, dass die Angaben in diesem Antrag und den beigefügten Unterlagen richtig sind. Ich biete die Gewähr dafür, dass das zur Ausfuhr bestimmte Kulturgut in unbeschadetem Zustand und fristgerecht wieder eingeführt wird.			
22 Ort und Datum Unterschrift des Antragstellers		23 Ort und Datum Unterschrift und Dienstsiegel der ausstellenden Behörde	

24 Fotografie(n) des Kulturgutes

(Mindestformat 9 x 12 cm)



Durch Unterschrift und Dienstsiegel der ausstellenden Behörde zu bestätigen.

25 Zusätzliche Blätter

Dieses Dokument enthält zusätzliche Seiten.

Anmerkung: Freigebiebener Raum in Feld 9 oder auf angehefteten zusätzlichen Seiten ist von den zuständigen Behörden zu streichen.

HINWEIS: Diese Ausfuhrgenehmigung bescheinigt weder die Echtheit des Kulturgutes noch das Eigentum des Antragstellers.

26 Sichtvermerk der Ausfuhrzollstelle

Zollstelle

Registrier-Nr. der Ausfuhranmeldung
vom.....

Unterschrift und Dienstsiegel

27 Bestätigung der Ausfuhrzollstelle über den tatsächlichen Ausgang

Unterschrift und Dienstsiegel

Hinweis: Dieses Formular ist in dreifacher Ausfertigung (3 Blatt) zu erstellen und der zuständigen Genehmigungsbehörde einzureichen. Blatt 1 ist das Antragsformular und verbleibt bei der ausstellenden Behörde. Blatt 2 und Blatt 3 sind der zuständigen deutschen Ausfuhrzollstelle mit der Ausfuhranmeldung vorzulegen. Nach Ausfüllen des Feldes 26 übergibt die Ausfuhrzollstelle Blatt 2 dem Antragsteller (Anmelder). Nach dem tatsächlichen Ausgang bestätigt die deutsche Ausfuhrzollstelle diesen in Feld 27 und sendet Blatt 3 an die ausstellende Behörde zurück.